



Jahresbericht zum 31. März 2020

BBBank Wachstum Union

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des BBBank Wachstum Union zum 31.03.2020	5
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	25
Vorteile Wiederanlage	26
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	27

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. April 2019 bis 31. März 2020). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 31. März 2020.

US-Staatsanleihen als sicherer Hafen gefragt

Die Rentenmärkte starteten freundlich in das Berichtsjahr. Die US-Fed änderte ihre Tonlage und agierte im schwieriger gewordenen Umfeld - Stichwort Handelskonflikt zwischen den USA und China - stärker markt- und datenabhängig. Ende Juli 2019 setzte sie erstmals seit zehn Jahren die Zinsen um 25 Basispunkte herab. Im September und im Oktober erfolgten weitere Leitzinssenkungen um jeweils 25 Basispunkte. Einhergehend mit der Senkung im Oktober deutete die Fed aber zunächst eine Zinspause an, weil es Anzeichen einer vorsichtigen konjunkturellen Stabilisierung gab.

Auch die Europäische Zentralbank (EZB) hat sich aufgrund schlechter Konjunkturdaten im Euroraum recht schnell von einem zunächst angedachten restriktiveren geldpolitischen Kurs verabschiedet. Im September 2019 wurden angesichts der schwachen Konjunkturentwicklung im Euroraum zahlreiche geldpolitische Maßnahmen beschlossen. Neben einer Zinssenkung wurde das Anleihekaufprogramm neu aufgelegt. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen fiel zunächst von plus 16 auf minus 72 Basispunkte. Im letzten Quartal 2019 sorgten bessere Konjunkturdaten und eine Lösung im Handelsstreit für höhere Renditen.

Nach dem durchwachsenen Schlussquartal 2019 starteten Bundesanleihen und US-Schatzanweisungen freundlich in das neue Jahr und machten schnell die Verluste aus den Vormonaten wett. Die Ursachen für die hohe Nachfrage waren jedoch wenig erfreulich. Zum Jahreswechsel flammte im Irak der bewaffnete Konflikt zwischen den USA und Iran wieder auf, was zunächst eine Flucht in Qualität auslöste. Kurzfristig fürchteten Anleger eine weitere Eskalation der Krise im Nahen Osten. Kaum wurden die Ereignisse verdaut, spitzte sich die Nachrichtenlage zum neuartigen Corona-Virus zu. Das in China ausgebrochene Virus verbreitete sich trotz umfangreicher Gegenmaßnahmen schnell und erfasste im weiteren Verlauf auch Europa und die USA. Eine umfangreiche Einschränkung des öffentlichen Lebens und die Schließung von Produktionsstätten führten zu massiven Konjunktursorgen.

Aufgrund der enormen Verunsicherung kam es bei risikobehafteten Papieren zu starken Kursverlusten. Zu diesem Zeitpunkt erhöhten sich die Risikoaufschläge von Papieren aus den Peripherieländern ebenso wie von Unternehmensanleihen und Schuldverschreibungen aus den Schwellenländern deutlich. Darüber hinaus kam es zu ungewöhnlichen Marktverwerfungen. Dies rief letztlich die Notenbanken auf den Plan, die umfassende Maßnahmenpakete schnürten.

Neben umfangreichen Ankaufprogrammen wurden Zinssenkungen verabschiedet und wesentliche Erleichterungen für Banken implementiert. Flankiert wurden diese Maßnahmen von fiskalischer Seite. Die Größenordnung der Konjunkturprogramme erreichte dabei historische Dimensionen. Gegen Ende März hatte sich der Rentenmarkt daraufhin etwas stabilisieren können. Die systemischen Risiken konnten weitgehend minimiert werden. Übrig blieben jedoch die hohen konjunkturellen Risiken.

Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index gewannen europäische Staatsanleihen im Berichtszeitraum 4,5 Prozent an Wert. Anleihen aus den Peripherieländern (+6,4 Prozent) entwickelten sich trotz der jüngsten Kursverluste im gesamten Zeitraum besser als Titel aus den Kernländern (+3,2 Prozent). Lange Zeit bestand ein Trend zur Renditeannäherung, der zu rückläufigen Risikoaufschlägen geführt hatte. US-Staatsanleihen verteuerten sich auf Indexebene (JP Morgan Global Bond US-Index) deutlich stärker und legten um 14,2 Prozent zu.

Aufgrund der niedrigen Renditen waren Unternehmensanleihen und Papiere aus den Schwellenländern über weite Strecken des Berichtszeitraums gefragt und verzeichneten Kursgewinne. Im Rahmen der durch das Corona-Virus ausgelösten Marktkorrektur kam es jedoch zu erheblichen Verlusten, weshalb die Bilanz im Jahresvergleich sogar negativ ausfällt. Unternehmensanleihen gaben, gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index, um 3,2 Prozent nach. Anleihen aus den Schwellenländern verloren sogar knapp sieben Prozent (JP Morgan EMBI Global Diversified Index).

Corona-Virus beendet Aufwärtstrend an den Aktienbörsen

Die globalen Aktienbörsen tendierten im Berichtszeitraum über weite Strecken aufwärts, bis Anfang 2020 die weltweite Corona-Pandemie für einen jähen Einbruch sorgte. Der MSCI-World-Index gab alleine im März 13,1 Prozent ab. So verlor der Index in den vergangenen zwölf Monaten unter Schwankungen schließlich in Summe 11,4 Prozent (in Lokalwährung).

Bis in den Januar 2020 hinein stützten die Lockerung der Geldpolitik, Entspannungssignale im Handelsstreit zwischen den USA und China sowie insgesamt solide Unternehmensergebnisse die Börsen. Nach einem kleinen Rückschlag im Mai 2019 vor dem Hintergrund des Handelskonfliktes setzte sich der Aufwärtstrend fort. Im Dezember kam es aufgrund verbesserter Konjunkturdaten und einer ersten konkreten Einigung im Handelskonflikt (Phase One Deal) zu einer Jahresendralle. Erst mit der weltweiten Verbreitung des von China ausgehenden neuartigen Corona-Virus brachen die Kurse ab Mitte Januar 2020 ein. Die darauf folgenden Eindämmungsmaßnahmen bremsten die Wirtschaftstätigkeit massiv aus, sodass eine weltweite Rezession unvermeidlich wurde. Die Regierungen und die Notenbanken schnürten schon bald umfassende Hilfspakete in historischem Ausmaß. Daraufhin kehrte eine gewisse Marktberuhigung ein.

In den USA gab der marktbreite S&P 500-Index per saldo um 8,8 Prozent nach, während der Dow Jones Industrial Average im Berichtsjahr 15,5 Prozent verlor.

Europa wurde neben der Handelsthematik von politischen Ereignissen bewegt. So herrschte in Großbritannien lange Zeit Unsicherheit in der Brexit-Frage. Die Neuwahlen Mitte Dezember 2019 gaben dem neuen Premierminister Boris Johnson schließlich den Handlungsspielraum, um den EU-Austritt am 31. Januar 2020 zum Abschluss zu bringen. Die Europäische Zentralbank war geldpolitisch offensiv ausgerichtet. Die italienische Schuldenproblematik blieb im Grunde ungelöst. Ab Mitte Januar 2020 sorgte das Corona-Virus auch in Europa für starke Verunsicherung. Hier waren Italien und Spanien die Länder mit der höchsten Anzahl an Corona-Infektionen. Der EURO STOXX 50-Index verlor im Jahresvergleich per saldo 16,9 Prozent und der STOXX Europe 600-Index gab 15,6 Prozent ab.

Japanische Aktien konnten mit den Kursgewinnen in den USA und Europa lange Zeit nicht mithalten. Erst ab Oktober 2019 stieg der Nikkei 225-Index wieder deutlich an. Seit Mitte Januar 2020 belasteten aber auch dort die Ereignisse rund um das Corona-Virus, aber insgesamt nicht ganz so stark wie in den westlichen Staaten. Der Nikkei 225-Index büßte per saldo 10,8 Prozent ein. Die Börsen der Schwellenländer haben in besonderem Maße unter dem Eindruck des Handelskonflikts, der Schwäche der chinesischen Wirtschaft und der Ausbreitung des Corona-Virus gelitten. Sie gaben daher in Summe 15,2 Prozent ab (in Lokalwährung).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der BBBank Wachstum Union ist ein international ausgerichteter Mischfonds, der sein Fondsvermögen bis zu 100 Prozent in Investmentvermögen und Wertpapieren, wie Aktien und Anleihen, angelegt werden kann. In Geldmarktfonds, Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitstruktur, Geldmarktinstrumente und Bankguthaben können bis zu 75 Prozent des Wertes des Sondervermögens investiert werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab, wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Das Fondsmanagement kann durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Vermögenswerte wesentlich -sowohl positiv als auch negativ – von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der BBBank Wachstum Union investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Investmentfonds mit einem Anteil von zuletzt 49 Prozent. Dieser teilte sich in 25 Prozent Aktienfonds, 21 Prozent Rentenfonds und 3 Prozent Mischfonds auf. Der Anteil an Aktien betrug 39 Prozent des Fondsvermögens zum Ende des Berichtszeitraums. Kleinere Engagements in Liquidität und in Rentenanlagen ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Bei der Auswahl der Aktienfonds favorisierte das Fondsmanagement globale Aktienfonds. Ergänzt wurde die Zusammensetzung durch Aktienfonds mit regionalem Schwerpunkt Deutschland, Europa sowie in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets). Bei der Auswahl der Rentenfonds favorisierte das Fondsmanagement globale Rentenfonds. Die Aufteilung wurde durch Rentenfonds der Euroländer sowie der aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) ergänzt.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in den Euroländern zuletzt bei 60 Prozent des Aktienvermögens. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode in Nordamerika mit 21 Prozent und in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone mit 11 Prozent gehalten. Kleinere Engagements im asiatisch-pazifischen Raum und in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) ergänzten die regionale Struktur.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Schwerpunkt lag im Aktienportfolio auf Aktienfonds mit zuletzt 40 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern in der IT-Branche mit 24 Prozent und im Gesundheitswesen mit 15 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab. Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 35 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 21 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im BBBank Wachstum Union bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in Aktien- und Rentenanlagen. Die Bestände in Rententiteln bargen darüber hinaus Zinsänderungsrisiken. Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden. Einen Teil seines Vermögens legte der Fonds in Zielfonds an. Die dadurch resultierenden Risiken standen im engen Zusammenhang mit den Risiken der in den Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände und den entsprechenden Anlagestrategien dieser Zielfonds. Die Ausweitung des Coronavirus zu einer globalen Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen sorgen für massive Verwerfungen an allen Kapitalmärkten. Bezogen auf die Realwirtschaft werden die Auswirkungen der Pandemie für 2020 in einer globalen Rezession münden.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren sowohl Gewinne als auch Verluste aus derivativen Geschäften.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der BBBank Wachstum Union erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertverlust von 7,18 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
Software & Dienste	13.477.255,14	7,38
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	9.979.953,83	5,47
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	9.123.055,91	5,00
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	7.559.446,68	4,14
Hardware & Ausrüstung	5.088.183,99	2,79
Versicherungen	4.952.655,61	2,71
Diversifizierte Finanzdienste	4.499.004,81	2,46
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	2.662.046,50	1,46
Automobile & Komponenten	2.275.692,00	1,25
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2.254.075,03	1,23
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	1.500.967,50	0,82
Energie	1.461.441,66	0,80
Groß- und Einzelhandel	1.223.144,65	0,67
Banken	1.222.720,81	0,67
Immobilien	1.106.220,00	0,61
Telekommunikationsdienste	1.014.037,68	0,56
Transportwesen	957.132,58	0,52
Gebrauchsgüter & Bekleidung	696.666,98	0,38
Investitionsgüter	440.649,36	0,24
Sonstige ²⁾	431.977,67	0,24
Summe	71.926.328,39	39,40
2. Verzinsliche Wertpapiere - Gliederung nach Land/Region		
Vereinigte Staaten von Amerika	3.167.178,91	1,73
Niederlande	2.700.221,00	1,48
Deutschland	1.338.904,00	0,73
Kanada	1.246.658,00	0,68
Finnland	1.221.816,00	0,67
Italien	797.437,50	0,44
Frankreich	622.713,00	0,34
Indonesien	602.000,00	0,33
Oman	458.684,71	0,25
Großbritannien	388.296,42	0,21
Luxemburg	255.750,00	0,14
Summe	12.799.659,54	7,00
3. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Aktienfonds		
Global	27.883.195,65	15,27
Deutschland	9.652.935,24	5,29
Europa	5.617.933,13	3,08
Indexfonds		
Europa	6.761.273,97	3,70
Emerging Markets	2.703.861,77	1,48
Rentenfonds		
Global	23.894.713,26	13,09
Europa	3.443.763,11	1,89
Emerging Markets	3.389.523,84	1,86
Mischfonds		
Global	5.353.767,60	2,93
Summe	88.700.967,57	48,58
4. Derivate	-4.432.864,63	-2,43
5. Bankguthaben	14.258.580,00	7,81

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
6. Sonstige Vermögensgegenstände	213.049,32	0,12
Summe	183.465.720,19	100,48
II. Verbindlichkeiten	-862.630,93	-0,47
III. Fondsvermögen	182.603.089,26	100,00

- 1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.
- 2) Werte kleiner oder gleich 0,24 %.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		196.381.235,65
1. Mittelzufluss (netto)		578.437,77
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschneidverkäufen	7.865.811,69	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschneidrücknahmen	-7.287.373,92	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		4.409,93
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-14.360.994,09
Davon nicht realisierte Gewinne	-2.788.093,73	
Davon nicht realisierte Verluste	-17.122.273,69	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		182.603.089,26

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. April 2019 bis 31. März 2020

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	472.175,47
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.192.982,42
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	20.899,19
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	277.196,85
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	8.573,65
6. Erträge aus Investmentanteilen	709.490,00
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	1.835,00
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-56.847,74
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-128.666,30
10. Sonstige Erträge	134.376,74
Summe der Erträge	2.632.015,28
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	26.239,02
2. Verwaltungsvergütung	1.981.080,33
3. Sonstige Aufwendungen	435.022,03
Summe der Aufwendungen	2.442.341,38
III. Ordentlicher Nettoertrag	189.673,90
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	20.478.740,77
2. Realisierte Verluste	-15.119.041,34
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	5.359.699,43
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.549.373,33
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-2.788.093,73
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-17.122.273,69
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-19.910.367,42
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-14.360.994,09

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.549.373,33	1,72
II. Wiederanlage	5.549.373,33	1,72

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.03.2017	179.041.164,77	60,36
31.03.2018	191.332.633,99	60,36
31.03.2019	196.381.235,65	61,00
31.03.2020	182.603.089,26	56,62

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
56,62	-10,24	-7,18	-5,57	41,40

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Stammdaten des Fonds

BBank Wachstum Union	
Auflegungsdatum	02.05.2000
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	43,90
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	3.224.979
Anteilwert (in Fondswährung)	56,62
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	2,50
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,25
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Cayman Inseln

US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. ADR	STK	6.900,00	0,00	0,00	USD	194,4800	1.223.144,65	0,67
								1.223.144,65	0,67

Dänemark

DK0060448595	Coloplast AS	STK	24.200,00	0,00	0,00	DKK	986,6000	3.199.597,97	1,75
								3.199.597,97	1,75

Deutschland

DE000BASF111	BASF SE	STK	61.700,00	57.500,00	0,00	EUR	43,1450	2.662.046,50	1,46
DE000BAY0017	Bayer AG ²⁾	STK	44.353,00	12.000,00	0,00	EUR	52,8500	2.344.056,05	1,28
DE0005810055	Deutsche Börse AG	STK	4.000,00	4.000,00	0,00	EUR	125,0000	500.000,00	0,27
DE0005552004	Dte. Post AG ²⁾	STK	38.633,00	0,00	42.367,00	EUR	24,7750	957.132,58	0,52
DE0006231004	Infineon Technologies AG ²⁾	STK	87.000,00	35.000,00	0,00	EUR	13,4300	1.168.410,00	0,64
DE0006599905	Merck KGaA	STK	14.500,00	0,00	0,00	EUR	93,6200	1.357.490,00	0,74
DE0007164600	SAP SE	STK	30.100,00	0,00	0,00	EUR	102,8000	3.094.280,00	1,69
DE0007236101	Siemens AG	STK	5.688,00	4.000,00	13.300,00	EUR	77,4700	440.649,36	0,24
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	STK	21.300,00	21.300,00	0,00	EUR	106,8400	2.275.692,00	1,25
								14.799.756,49	8,09

Frankreich

FR0000120628	AXA S.A.	STK	152.266,00	42.000,00	0,00	EUR	15,7880	2.403.975,61	1,32
FR0000125338	Cappemini SE	STK	6.485,00	0,00	0,00	EUR	77,0000	499.345,00	0,27
FR0000130650	Dassault Systemes SE ²⁾	STK	10.032,00	0,00	0,00	EUR	135,0000	1.354.320,00	0,74
								4.257.640,61	2,33

Großbritannien

GB0009252882	GlaxoSmithKline Plc.	STK	98.207,00	3.485,00	0,00	GBP	15,1460	1.681.486,80	0,92
GB0004544929	Imperial Brands Plc.	STK	316,00	316,00	12.712,00	GBP	14,9680	5.346,93	0,00
GB00B03MLX29	Royal Dutch Shell Plc.	STK	89.670,00	0,00	0,00	EUR	16,2980	1.461.441,66	0,80
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	STK	793.821,00	793.821,00	0,00	GBP	1,1300	1.014.037,68	0,56
								4.162.313,07	2,28

Irland

IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	STK	9.000,00	0,00	0,00	USD	163,2600	1.339.294,50	0,73
								1.339.294,50	0,73

Italien

IT0003796171	Poste Italiane S.p.A.	STK	174.000,00	62.000,00	0,00	EUR	7,7200	1.343.280,00	0,74
								1.343.280,00	0,74

BBank Wachstum Union

WKN 531424
ISIN DE0005314249

Jahresbericht
01.04.2019 - 31.03.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Japan								
JP3837800006	Hoya Corporation	STK	29.000,00	0,00	0,00	JPY 9.200,0000	2.252.978,78	1,23
JP3236200006	Keyence Corporation	STK	5.400,00	2.700,00	0,00	JPY 34.830,0000	1.588.248,71	0,87
JP3733000008	NEC Corp.	STK	17.000,00	17.000,00	0,00	JPY 3.945,0000	566.326,92	0,31
JP3866800000	Panasonic Corporation	STK	100.000,00	100.000,00	0,00	JPY 825,0000	696.666,98	0,38
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd.	STK	14.400,00	14.400,00	0,00	JPY 20.355,0000	2.475.169,10	1,36
							7.579.390,49	4,15
Luxemburg								
LU1250154413	ADO Properties S.A.	STK	53.700,00	24.000,00	0,00	EUR 20,6000	1.106.220,00	0,61
							1.106.220,00	0,61
Niederlande								
NL0012969182	Adyen NV	STK	60,00	0,00	0,00	EUR 770,6000	46.236,00	0,03
NL0010773842	NN Group NV	STK	49.000,00	49.000,00	0,00	EUR 24,6000	1.205.400,00	0,66
NL0000388619	Unilever NV	STK	33.500,00	33.500,00	0,00	EUR 44,8050	1.500.967,50	0,82
							2.752.603,50	1,51
Schweiz								
CH0013841017	Lonza Group AG	STK	5.300,00	0,00	0,00	CHF 402,2000	2.008.347,47	1,10
CH0038863350	Nestlé S.A.	STK	24.000,00	5.000,00	0,00	CHF 99,4500	2.248.728,10	1,23
CH0012453913	Temenos AG	STK	5.200,00	0,00	5.700,00	CHF 126,9000	621.707,18	0,34
CH0244767585	UBS Group AG	STK	111.000,00	156.000,00	45.000,00	CHF 9,0460	946.020,35	0,52
							5.824.803,10	3,19
Spanien								
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	STK	48.083,00	186.083,54	138.000,54	EUR 8,9840	431.977,67	0,24
							431.977,67	0,24
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0378331005	Apple Inc.	STK	15.100,00	0,00	0,00	USD 254,2900	3.499.935,28	1,92
US0382221051	Applied Materials Inc.	STK	35.700,00	0,00	0,00	USD 45,8200	1.490.998,09	0,82
US2358511028	Danaher Corporation	STK	16.700,00	0,00	0,00	USD 138,4100	2.106.869,93	1,15
US45866F1049	Intercontinental Exchange Inc.	STK	41.479,00	10.000,00	0,00	USD 80,7500	3.052.984,46	1,67
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co.	STK	14.900,00	0,00	0,00	USD 90,0300	1.222.720,81	0,67
US5949181045	Microsoft Corporation	STK	24.433,00	24.433,00	0,00	USD 157,7100	3.512.285,51	1,92
US67066G1040	NVIDIA Corporation	STK	16.600,00	7.600,00	0,00	USD 263,6000	3.988.478,72	2,18
US70450Y1038	PayPal Holdings Inc.	STK	28.000,00	0,00	0,00	USD 95,7400	2.443.460,03	1,34
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	STK	5.200,00	5.200,00	0,00	USD 283,6000	1.344.198,34	0,74
US98978V1035	Zoetis Inc.	STK	11.600,00	11.600,00	0,00	USD 117,6900	1.244.375,17	0,68
							23.906.306,34	13,09
							71.926.328,39	39,38
Summe Aktien								
Verzinsliche Wertpapiere								
EUR								
NL0000116150	0,023% Aegon NV FRN Perp. ¹⁾	EUR	2.700.000,00	2.700.000,00	0,00	% 55,5730	1.500.471,00	0,82
XS2027946610	2,875% Aroundtown SA EMTN Reg.S. Fix-to-Float Perp. ¹⁾	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 85,2500	255.750,00	0,14
FR0013444759	0,125% BNP Paribas S.A. EMTN Reg.S. v.19(2026)	EUR	700.000,00	700.000,00	0,00	% 88,9590	622.713,00	0,34
FI4000391529	0,000% Finland Reg.S. v.19(2024)	EUR	1.200.000,00	1.200.000,00	0,00	% 101,8180	1.221.816,00	0,67
XS2013574202	1,514% Ford Motor Credit Co. LLC v.19(2023)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	% 77,0000	385.000,00	0,21
XS2013574384	2,386% Ford Motor Credit Co. LLC v.19(2026)	EUR	1.300.000,00	1.300.000,00	0,00	% 73,2500	952.250,00	0,52
XS2069959398	1,400% Indonesien v.19(2031)	EUR	700.000,00	1.200.000,00	500.000,00	% 86,0000	602.000,00	0,33
XS2124979753	3,750% Intesa Sanpaolo S.p.A. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	EUR	650.000,00	650.000,00	0,00	% 70,3750	457.437,50	0,25
XS2124980256	4,125% Intesa Sanpaolo S.p.A. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	% 68,0000	340.000,00	0,19
XS1028950290	4,500% NN Group NV Reg.S. Fix-to-Float Perp.	EUR	600.000,00	0,00	0,00	% 100,6250	603.750,00	0,33
XS2049707180	0,125% The Bank of Nova Scotia EMTN Reg.S. v.19(2026)	EUR	1.400.000,00	1.400.000,00	0,00	% 89,0470	1.246.658,00	0,68
XS1972548231	1,500% Volkswagen Financial Services AG EMTN Reg.S. v.19(2024)	EUR	1.400.000,00	0,00	0,00	% 95,6360	1.338.904,00	0,73
XS2010039977	2,500% ZF Europe Finance BV v.19(2027)	EUR	800.000,00	1.400.000,00	600.000,00	% 74,5000	596.000,00	0,33
							10.122.749,50	5,54

BBank Wachstum Union

WKN 531424
ISIN DE0005314249

Jahresbericht
01.04.2019 - 31.03.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
USD								
XS1750113661	5,625% Oman Reg.S. v.18(2028)	USD	700.000,00	0,00	0,00 %	71,8890	458.684,71	0,25
US92857WBQ24	7,000% Vodafone Group Plc. Fix-to-Float v.19(2079) ¹⁾	USD	400.000,00	0,00	0,00 %	106,5000	388.296,42	0,21
							846.981,13	0,46
Summe verzinsliche Wertpapiere							10.969.730,63	6,00
Summe börsengehandelte Wertpapiere							82.896.059,02	45,38

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

USD								
US00206RGD89	1,964% AT & T Inc. FRN v.18(2024) ¹⁾	USD	1.000.000,00	0,00	0,00 %	91,9560	838.173,37	0,46
US345397YJ68	2,645% Ford Motor Credit Co. LLC FRN v.17(2022) ¹⁾	USD	200.000,00	0,00	0,00 %	78,9520	143.928,54	0,08
US50077LAQ95	2,554% Kraft Heinz Foods Co. FRN v.17(2022) ¹⁾	USD	1.000.000,00	0,00	0,00 %	93,0151	847.827,00	0,46
							1.829.928,91	1,00
Summe verzinsliche Wertpapiere							1.829.928,91	1,00
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							1.829.928,91	1,00

Investmentanteile

KVG-eigene Investmentanteile

DE000AORPAV6	UniDeutschland XS I.	ANT	42.822,00	0,00	0,00 EUR	225,4200	9.652.935,24	5,29
DE0009757831	UniEuroRenta HighYield ²⁾	ANT	92.012,00	0,00	0,00 EUR	31,0200	2.854.212,24	1,56
DE0008477076	UniFavorit: Aktien	ANT	51.112,00	0,00	0,00 EUR	131,0100	6.696.183,12	3,67
DE000AOM80M2	UniFavorit: Aktien -I- ²⁾	ANT	26.608,00	0,00	0,00 EUR	145,6600	3.875.721,28	2,12
DE000AORPAP8	UnInstitutional Global High Dividend Equities	ANT	11.866,00	0,00	0,00 EUR	149,9200	1.778.950,72	0,97
Summe der KVG-eigenen Investmentanteile							24.858.002,60	13,61

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0458538880	FairWorldFonds	ANT	98.778,00	0,00	0,00 EUR	54,2000	5.353.767,60	2,93
LU0089558679	UniDynamicFonds: Global -A-	ANT	148.436,00	0,00	0,00 EUR	61,4900	9.127.329,64	5,00
LU1088284630	UnInstitutional CoCo Bonds	ANT	25.000,00	0,00	0,00 EUR	85,0100	2.125.250,00	1,16
LU1063759929	UnInstitutional Euro Subordinated Bonds	ANT	34.789,00	0,00	0,00 EUR	98,9900	3.443.763,11	1,89
LU1131313493	UnInstitutional European Equities Concentrated ²⁾	ANT	13.917,00	0,00	0,00 EUR	123,2900	1.715.826,93	0,94
LU2123086501	UnInstitutional Global Convertibles Dynamic	ANT	9.800,00	9.800,00	0,00 EUR	90,5700	887.586,00	0,49
LU0220302995	UnInstitutional Global High Yield Bonds	ANT	69.981,00	0,00	0,00 EUR	35,1000	2.456.333,10	1,35
LU0175818722	UnInstitutional Short Term Credit	ANT	36.835,00	0,00	0,00 EUR	42,9500	1.582.063,25	0,87
LU1832180779	UnInstitutional Structured Credit	ANT	20.000,00	0,00	0,00 EUR	87,4100	1.748.200,00	0,96
Summe der gruppeneigenen Investmentanteile							28.440.119,63	15,59

Gruppenfremde Investmentanteile

LU0496389908	AB SICAV I - Euro High Yield Portfolio	ANT	107.988,00	0,00	0,00 EUR	23,6800	2.557.155,84	1,40
DE000AONEKQ8	Aramea Rendite Plus ²⁾	ANT	35.800,00	14.271,00	0,00 EUR	160,1500	5.733.370,00	3,14
LU0376446257	BlackRock Global Funds - Swiss Small & MidCap Opportunities	ANT	6.952,00	0,00	0,00 CHF	453,9300	2.973.168,80	1,63
LU1163202150	Bluebay Funds - Bluebay Financial Capital Bond Fund	ANT	10.000,00	10.000,00	0,00 EUR	88,6000	886.000,00	0,49
LU0195949473	Franklin Templeton Investment Funds SICAV- FTIF Franklin European Small-Mid Cap Fund ²⁾	ANT	30.658,00	0,00	41.295,00 EUR	30,3000	928.937,40	0,51
LU0242506524	Goldman Sachs - SICAV I - GS Emerging Markets Debt Ptf	ANT	196.153,00	0,00	0,00 EUR	17,2800	3.389.523,84	1,86
LU0623725164	Man Umbrella SICAV - Man Convertibles Global	ANT	13.478,00	0,00	0,00 EUR	127,2500	1.715.075,50	0,94
LU1868841674	Threadneedle Lux American Select	ANT	1.748.908,00	0,00	0,00 USD	4,0179	6.405.010,89	3,51
LU0396332305	UBS Lux Bond SICAV - Convert Global EUR	ANT	8.399,00	8.399,00	0,00 EUR	160,6700	1.349.467,33	0,74
IE00BFPM9J74	Vanguard Emerging Markets Stock Index Fund/Ireland	ANT	22.267,00	0,00	0,00 EUR	121,4291	2.703.861,77	1,48
LU0925589839	X-Trackers Eurozone Government Bond Yield Plus 1-3 UCITS ETF (DR) 1C	ANT	47.391,00	0,00	4.521,00 EUR	142,6700	6.761.273,97	3,70

Summe der gruppenfremden Investmentanteile							35.402.845,34	19,40
Summe der Anteile an Investmentanteilen							88.700.967,57	48,60
Summe Wertpapiervermögen							173.426.955,50	94,98

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Derivate auf einzelne Wertpapiere

Wertpapier-Optionsrechte

Forderungen/Verbindlichkeiten

Optionsrechte auf Aktien

Put on Atlantia S.p.A. Dezember 2020/18,00	EUX	STK	-53.000,00			EUR	6,9780	-369.834,00	-0,20
Put on LANXESS AG Juni 2020/55,00	EUX	STK	-110.000,00			EUR	18,7700	-2.064.700,00	-1,13
Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere								-2.434.534,00	-1,33

Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Terminkontrakte auf Währung

EUR/GBP Future Juni 2020	EUX	GBP	Anzahl -102					-52.810,31	-0,03
EUR/USD Future Juni 2020	EUX	USD	Anzahl 238					-335.816,24	-0,18
Summe der Devisen-Derivate								-388.626,55	-0,21

Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Aktienindex-Terminkontrakte

E-Mini S&P 500 Index Future Juni 2020	CME	USD	Anzahl 31					-72.170,56	-0,04
Euro Stoxx 50 Price Index Future Juni 2020	EUX	EUR	Anzahl -496					-1.334.336,60	-0,73
Summe der Aktienindex-Derivate								-1.406.507,16	-0,77

Zins-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zins-Terminkontrakte

CBT 10YR US T-Bond Note Future Juni 2020	CBT	USD	6.600.000					345.910,63	0,19
EUX 10YR Euro-BTP 6% Future Juni 2020	EUX	EUR	5.300.000					-218.625,00	-0,12
EUX 10YR Euro-Bund Future Juni 2020	EUX	EUR	12.300.000					-330.482,55	-0,18
Summe der Zins-Derivate								-203.196,92	-0,11

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben ²⁾

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR		7.716.254,44					7.716.254,44	4,23
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR		1.902.714,67					1.902.714,67	1,04
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD		11.105,91					7.112,79	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF		10.481,56					9.875,22	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	HKD		149.983,59					17.638,28	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY		115.620.286,51					976.349,52	0,53
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	TRY		294.527,72					40.767,34	0,02
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD		3.936.249,70					3.587.867,74	1,96
Summe der Bankguthaben								14.258.580,00	7,80
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								14.258.580,00	7,80

Sonstige Vermögensgegenstände

Zinsansprüche	EUR		80.007,89					80.007,89	0,04
Dividendenansprüche	EUR		87.055,56					87.055,56	0,05
Steuerrückerstattungsansprüche	EUR		36.469,72					36.469,72	0,02
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR		9.516,15					9.516,15	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände								213.049,32	0,12

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten WP-Geschäfte	EUR		-661.634,83					-661.634,83	-0,36
Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR		-12.132,45					-12.132,45	-0,01

BBank Wachstum Union

WKN 531424
ISIN DE0005314249

Jahresbericht
01.04.2019 - 31.03.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-188.863,65				-188.863,65	-0,10
	Summe sonstige Verbindlichkeiten						-862.630,93	-0,47
	Fondsvermögen						182.603.089,26	100,00
Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.								
	Anteilwert					EUR	56,62	
	Umlaufende Anteile					STK	3.224.979,000	
	Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)							94,98
	Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)							-2,43

- 1) Variabler Zinssatz
2) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 31.03.2020 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 31.03.2020
Devisenkurse	Kurse per 31.03.2020

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britisches Pfund	GBP	0,884600 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,462100 = 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	HKD	8,503300 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	118,421000 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,561400 = 1 Euro (EUR)
Neue Türkische Lira	TRY	7,224600 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	11,515500 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,866600 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,061400 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,097100 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
X	Nicht notierte Wertpapiere
B) Terminbörse	
CBT	Chicago Board of Trade
CME	Chicago Mercantile Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzueordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Cayman Inseln

US54951L1098	Luckin Coffee Inc. ADR	STK		400,00	400,00
--------------	------------------------	-----	--	--------	--------

Dänemark

DK0060946788	Ambu A/S	STK		0,00	81.000,00
DK0060336014	Novozymes A/S	STK		0,00	31.000,00

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Deutschland					
DE0007100000	Daimler AG	STK		0,00	43.932,00
Frankreich					
FR0000054470	Ubisoft Entertainment S.A.	STK		0,00	11.500,00
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	STK		91.947,00	91.947,00
Japan					
JP3756600007	Nintendo Co. Ltd.	STK		0,00	2.700,00
JP3463000004	Takeda Pharmaceutical Co. Ltd.	STK		0,00	44.666,00
Niederlande					
NL0000009355	Unilever NV	STK		0,00	28.500,00
Norwegen					
NO0010096985	Equinor ASA	STK		0,00	34.000,00
Spanien					
ES0113900J37	Banco Santander S.A.	STK		188.000,00	317.000,00
ES0130670112	Endesa S.A.	STK		68.000,00	68.000,00
ES0644580918	Iberdrola S.A. BZR 18.07.19	STK		181.000,00	181.000,00
ES0644580916	Iberdrola S.A. BZR 23.01.20	STK		47.209,00	47.209,00
Vereinigte Staaten von Amerika					
US00287Y1091	AbbVie Inc.	STK		0,00	7.500,00
US00507V1098	Activision Blizzard Inc.	STK		0,00	8.100,00
US1491231015	Caterpillar Inc.	STK		0,00	4.600,00
US2441991054	Deere & Co.	STK		0,00	4.900,00
US28414H1032	Elanco Animal Health Inc.	STK		30.000,00	30.000,00
US4592001014	International Business Machines Corporation	STK		7.700,00	7.700,00
US38141G1040	The Goldman Sachs Group Inc.	STK		0,00	4.500,00
Verzinsliche Wertpapiere					
EUR					
XS2010044977	1,625% NGG Finance PLC Reg.S. Fix-to-Float v.19(2079) ¹⁾	EUR		200.000,00	200.000,00
FR0013413887	2,375% Orange S.A. EMTN Reg.S. Fix-to-Float Perp. ¹⁾	EUR		800.000,00	800.000,00
USD					
XS1555346995	7,125% Jain International Trading B.V. Reg.S. Green Bond v.17(2022)	USD		260.000,00	2.260.000,00
US912828UB41	1,000% Vereinigte Staaten von Amerika v.12(2019)	USD		0,00	2.100.000,00
Zertifikate					
Großbritannien					
DE000A0N62D7	Wisdom Tree Metal Securities Ltd./Platin Unze (EUR) Zert. v.07(2199)	STK		25.130,00	25.130,00
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
EUR					
XS2001315766	1,375% Euronet Worldwide Inc. v.19(2026)	EUR		900.000,00	900.000,00
Investmentanteile					
Gruppeneigene Investmentanteile					
LU0315299569	Uninstitutional Global Convertibles	ANT		0,00	8.373,00
Gruppenfremde Investmentanteile					
LU1110566418	Allianz Enhanced Short Term Euro	ANT		0,00	5.561,00
LU1637618825	Berenberg European Micro Cap	ANT		0,00	19.406,00
LU0154245913	BNP Paribas Funds US Mid Cap	ANT		0,00	120.806,00
IE00BDB53K54	Heptagon Fund plc - Driehaus US Micro Cap Equity Fund	ANT		0,00	7.872,00
FR0010606814	Mandarine Gestion Mandarine Valeur	ANT		0,00	21,00
LU1829334579	Threadneedle Lux - European High Yield Bond	ANT		0,00	183.415,43

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
LU0358423738	UBS Lux Bond SICAV - Convert Global EUR	ANT		0,00	8.404,00

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Terminkontrakte auf Währung

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD	75.402
----------------------------------	-----	--------

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) GBP/EUR Devisenkurs	GBP	27.207
----------------------------------	-----	--------

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	20.309
Basiswert(e) FTSE 100 Index	GBP	2.674
Basiswert(e) Stoxx 600 Automobiles&Parts Future Juni 2019	EUR	1.275
Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Future Dezember 2019	EUR	5.092
Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Index	EUR	7.858
Basiswert(e) Stoxx 600 Basic Resources Future Dezember 2019	EUR	2.262
Basiswert(e) Stoxx 600 Basic Resources Future September 2019	EUR	2.037
Basiswert(e) STOXX 600 Basic Resources Index	EUR	1.090
Basiswert(e) STOXX 600 Oil & Gas Index	EUR	2.229
Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future Dezember 2019	EUR	2.039
Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future Juni 2019	EUR	11.831
Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future September 2019	EUR	7.807

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) DAX Index	EUR	21.948
Basiswert(e) DAX Performance-Index	EUR	13.771
Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	97.003
Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Index	EUR	61.437
Basiswert(e) Euro Stoxx 50 Price Index	EUR	67.215
Basiswert(e) Yen Denominated Nikkei 225 Index	JPY	1.424.894

Zins-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) Bundesrepublik Deutschland v.14(2029)	EUR	125.869
Basiswert(e) Italien v.09(2029)	EUR	31.981
Basiswert(e) Italien v.19(2019)	EUR	21.405
Basiswert(e) Vereinigte Staaten von Amerika v.00(2049)	USD	42.204

Optionsrechte

Wertpapier-Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktien

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put)

Basiswert(e) AXA S.A.	EUR	38
-----------------------	-----	----

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)

Basiswert(e) BASF SE, Orange S.A., Renault S.A., Volkswagen AG -VZ-	EUR	471
---	-----	-----

Wertpapier-Darlehen

(Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäft vereinbarten Wertes):

Befristet

Basiswert(e) 1,000 % Vereinigte Staaten von Amerika v.12(2019)	USD	4.196
---	-----	-------

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

1) Variabler Zinssatz

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2019 bis 31. März 2020 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 3,24 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3.898.206.520,70 Euro.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 81.422.832,11

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		94,98
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-2,43

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag: 2,67 %

Größter potenzieller Risikobetrag: 7,64 %

Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 4,16 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

40% ML EMU Large Cap Investment Grade Index 5-10 Year Index (EML6) / 30% MSCI EUROPE / 20% MSCI WORLD / 10% ML Gbl Govment Bond Index II 1-5 Yrs (WVG1)

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 935,83

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	56,62
Umlaufende Anteile	STK	3.224.979,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	1,73 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.04.2019 bis 31.03.2020 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
---	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	-409.281,57
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		16,98 %
Davon für die Verwahrstelle		20,38 %
Davon für Dritte		62,65 %

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

DE000A0M80M2 UniFavorit: Aktien -I- (0,70 %) ²⁾
 DE000A0NEKQ8 Aramea Rendite Plus (1,25 %)
 DE000A0RPAP8 UniInstitutional Global High Dividend Equities (0,55 %)
 DE000A0RPAV6 UniDeutschland XS I. (1,55 %) ²⁾
 DE0008477076 UniFavorit: Aktien (1,20 %) ²⁾
 DE0009757831 UniEuroRenta HighYield (0,90 %) ²⁾
 FR0010606814 Mandarine Gestion Mandarine Valeur (0,60 %)
 IE000DB53K54 Heptagon Fund plc - Driehaus US Micro Cap Equity Fund (1,00 %)
 IE008FPM9J74 Vanguard Emerging Markets Stock Index Fund/Ireland (0,22 %)
 LU0089558679 UniDynamicFonds: Global -A- (1,20 %) ²⁾
 LU0154245913 BNP Paribas Funds US Mid Cap (0,85 %)
 LU0175818722 UniInstitutional Short Term Credit (0,50 %)
 LU0195949473 Franklin Templeton Investment Funds SICAV- FTIF Franklin European Small-Mid Cap Fund (0,70 %)
 LU0220302995 UniInstitutional Global High Yield Bonds (0,60 %) ²⁾
 LU0242506524 Goldman Sachs - SICAV I - GS Emerging Markets Debt Ptf (0,75 %)
 LU0315299569 UniInstitutional Global Convertibles (0,70 %) ²⁾
 LU0358423738 UBS Lux Bond SICAV - Convert Global EUR (0,72 %)
 LU0376446257 BlackRock Global Funds - Swiss Small & MidCap Opportunities (1,50 %)
 LU0396332305 UBS Lux Bond SICAV - Convert Global EUR (0,38 %)
 LU0458538880 FairWorldFonds (0,99 %)
 LU0496389908 AB SICAV I - Euro High Yield Portfolio (0,60 %)
 LU0623725164 Man Umbrella SICAV - Man Convertibles Global (0,75 %)
 LU0925589839 X-Trackers Eurozone Government Bond Yield Plus 1-3 UCITS ETF (DR) 1C (0,05 %)
 LU1063759929 UniInstitutional Euro Subordinated Bonds (0,50 %)
 LU1088284630 UniInstitutional CoCo Bonds (0,80 %)
 LU1110566418 Allianz Enhanced Short Term Euro (0,10 %)
 LU1131313493 UniInstitutional European Equities Concentrated (0,70 %)
 LU1163202150 Bluebay Funds - Bluebay Financial Capital Bond Fund (0,80 %)
 LU1637618825 Berenberg European Micro Cap (0,25 %)
 LU1829334579 Threadneedle Lux - European High Yield Bond (1,20 %)
 LU1832180779 UniInstitutional Structured Credit (0,60 %)
 LU1868841674 Threadneedle Lux American Select (1,50 %)
 LU2123086501 UniInstitutional Global Convertibles Dynamic (0,70 %) ²⁾

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	-409.281,57
Pauschalgebühr	EUR	-409.281,57

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	121.920,40
--	-----	------------

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Der Jahresbericht enthält Angaben nach § 134c Abs 4 AktG, die durch Veröffentlichungen auf unserer Homepage insbesondere unter dem Link <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html> ergänzt werden.

Die Art der Berichterstattung befindet sich in Hinblick auf die neuen Anforderungen an die Berichtspflichten des neuen §134c AktG (ARUG II) in der Umsetzungsphase und wird zukünftig ergänzt.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Allgemeine Informationen über die grundlegenden Merkmale der Vergütungspolitik

In der Union Investment Privatfonds GmbH kommen Vergütungssysteme zur Anwendung, welche sich folgendermaßen untergliedern:

- 1) Tarif-Vergütungssystem
- 2) außertarifliches Vergütungssystem für Nicht-Risk-Taker
- 3) außertarifliches Vergütungssystem für Risk-Taker

Zu 1) Tarif-Vergütungssystem:

Das Vergütungssystem orientiert sich an dem Tarifvertrag für öffentliche und private Banken. Das Jahresgehalt der Tarifmitarbeiter setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Grundgehalt (aufgeteilt auf zwölf Monate)

- tarifliche & freiwillige Sonderzahlungen

Zu 2) außertarifliches Vergütungssystem für Nicht-Risk-Taker:

Das AT-Vergütungssystem besteht aus folgenden Vergütungskomponenten:

- Grundgehalt (aufgeteilt auf zwölf Monate)

- kurzfristige variable Vergütungselemente

- langfristige variable Vergütungselemente (für leitende Angestellte)

Zu 3) außertarifliches Vergütungssystem für Risk-Taker:

- Das Grundgehalt wird in zwölf gleichen Teilen ausgezahlt.

- Die Risikoträger erhalten neben dem Grundgehalt künftig eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker-Modell".

Das "Risk-Taker Modell" beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung. Ein Teil der variablen Vergütung wird in sogenannten CO-Investments ausgezahlt, ein weiterer Teil wird in Form von Deferrals gewährt. Ziel ist es, die Risikobereitschaft der Risk-Taker zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	64.400.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	42.200.000,00
Davon variable Vergütung ³⁾	EUR	22.200.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		521

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütung an Risk-Taker	EUR	5.700.000,00
Zahl der Führungskräfte		10
Vergütung der Führungskräfte	EUR	5.700.000,00
Zahl der Mitarbeiter		0
Vergütung der Mitarbeiter	EUR	0,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	68.100.000,00
davon feste Vergütung	EUR	48.300.000,00
davon variable Vergütung	EUR	19.800.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen		583

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Im abgelaufenen Berichtszeitraum haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände, für die besondere Regelungen gelten	0,00 %
--	--------

Angaben zu den neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Im abgelaufenen Berichtszeitraum haben sich keine neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement ergeben.

Angaben zum Risikoprofil und dem eingesetzten Risikomanagementsystem gemäß § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Angaben zum Risikoprofil

Zur Ermittlung der Sensitivitäten des Portfolios des Investmentvermögens gegenüber den Hauptrisiken werden regelmäßig Stresstests durchgeführt sowie Risikokennzahlen wie der Value at Risk berechnet.

Im abgelaufenen Berichtszeitraum wurden die festgelegten Risikolimits (Anlagegrenzen) für das Investmentvermögen nicht überschritten.

Angaben zum eingesetzten Risikomanagement-System

Das Risikomanagement-System der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) ist ein fortlaufender Prozess, der die Gesamtheit aller organisatorischen Maßnahmen und Regelungen zur Identifizierung, Bewertung, Überwachung und Steuerung von Risiken umfasst, denen jedes von ihr verwaltete Investmentvermögen ausgesetzt ist oder sein kann. Das Risikomanagement-System ist gemäß den aufsichtsrechtlichen Anforderungen organisiert. Als zentrale Komponente des Risikomanagement-Systems ist eine ständige Risikomanagement-Funktion eingerichtet. Vorrangige Aufgabe dieser Funktion ist die Gestaltung der Risikopolitik des Investmentvermögens, die Risiko-Überwachung und die Risiko-Messung, um sicherzustellen, dass das Risikoniveau laufend dem Risikoprofil des Investmentvermögens entspricht.

Die ständige Risikomanagement-Funktion hat die nötige Autorität, Zugang zu allen relevanten Informationen und informiert regelmäßig die Geschäftsleitung der KVG.

Die Risikomanagement-Funktion ist von den operativen Einheiten funktional und hierarchisch getrennt. Die Funktionstrennung ist bis hin zur Geschäftsleitung der KVG sichergestellt.

Die Risikomanagement-Grundsätze sind angemessen dokumentiert und geben Aufschluss über die zur Messung und Steuerung von Risiken eingesetzten Maßnahmen und Verfahren, die Schutzvorkehrungen zur Sicherung einer unabhängigen Tätigkeit der Risikomanagement-Funktion, die für die Steuerung von Risiken eingesetzten Techniken sowie die Einzelheiten der Zuständigkeitsverteilung innerhalb der KVG für Risikomanagement- und operationelle Verfahren.

Die Wirksamkeit der Risikomanagement-Grundsätze wird jährlich von der internen Revision überprüft.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Festgelegtes Höchstmaß für Leverage-Umfang nach Bruttomethode	800,00 %
Tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	137,02 %
Festgelegtes Höchstmaß für Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	300,00 %
Tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	123,99 %

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

n.a.

- 1) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 2) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.
- 3) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2019 geflossen sind.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	935,83	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	51,00 %	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	899,17	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	899,17	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	49,00 %	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	0,00	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	0,00 %	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Union Investment Privatfonds GmbH

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens BBBank Wachstum Union - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2019 bis zum 31. März 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2019 bis zum 31. März 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Jahresbericht zum 31. März 2020“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Vorwort“, „Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger“, „Vorteile Wiederanlage“ und „Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer“. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Vermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Union Investment Privatfonds GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Union Investment Privatfonds GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Union Investment Privatfonds GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Union Investment Privatfonds GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Eschborn/Frankfurt am Main, 19. Juni 2020

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Heist
Wirtschaftsprüfer

Arlt
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 408,638 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2019)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Klaus Riester

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 18.464 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2019)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand 31. März 2020,
soweit nicht anders angegeben

**Vertriebs- und Zahlstelle in der
Bundesrepublik Deutschland**

BBBank eG
Herrenstraße 2 – 10
76133 Karlsruhe

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de